



Pressemitteilung Nr. 017

11.02.2021

Wechsel bei den Schiedspersonen in Neunkirchen

Oberbürgermeister Jörg Aumann hat zusammen mit Johannes Schmidt-Drewniok, Direktor des Amtsgerichts, am Dienstag, 9. Februar, im Rathaus neue Schiedspersonen begrüßt und ihre Vorgänger verabschiedet. Zudem wurde Detlef Heckmann für seine zehnjährige Tätigkeit als Schiedsperson in Wiebelskirchen geehrt.

Neue Schiedspersonen im Schiedsbezirk 1 und Schiedsbezirk 2

Amtsgerichtsdirektor Johannes Schmidt-Drewniok, hat für den Schiedsbezirk 1 Volker Federkeil und für den Schiedsbezirk 2 Sabrina Math als neue Schiedspersonen eidlich verpflichtet. Der Schiedsbezirk 1 umfasst Neunkirchen Unterstadt und Wellesweiler. Der Schiedsbezirk 2 erstreckt sich über Neunkirchen Oberstadt und Furpach, Kohlhof und Ludwigsthal. Der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen hat in seiner Sitzung am 10. Dezember 2020 beide Schiedspersonen gewählt. Die Amtszeit der Schiedspersonen endet am 8. Februar 2026.

Schiedspersonen verabschiedet

Zudem wurden Horst Baron und Hartmut Ulrich aus ihrer Funktion als Schiedsperson feierlich verabschiedet. Baron war 32 Jahre Schiedsperson im Schiedsbezirk 1, Ulrich bekleidete die Tätigkeit rund 17 Jahre im Schiedsbezirk 2. Im Rahmen der Feier wurde Detlef Heckmann für seine zehnjährige Tätigkeit als Schiedsperson in Wiebelskirchen geehrt und der Schiedsperson Wolfgang Seyler zu ihrem 85. Geburtstag gratuliert.

„Gut, dass es solche Menschen noch gibt, die ihre Zeit für ihre Mitmenschen aufbringen. Sie leisten eine ganz wichtige und belastende Aufgabe für uns, indem sie ein offenes Ohr für die Konflikte der Menschen untereinander haben und versuchen diese zu lösen. Dieses Engagement ist der Kitt, der unsere Gesellschaft zusammenhält“, sagte Oberbürgermeister Aumann.

Aufgrund der Coronapandemie fand die Ehrung im allerengsten Kreis statt.